

Protokoll

über die am Donnerstag, den 21. Okt. 1971 mit Beginn um 20.15 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Fußach unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Kurt Nagel stattgefundenen öffentlichen 17. Sitzung der Gemeindevertretung Fußach.

Anwesend: Sämtliche Gemeinderäte und Gemeindevertreter außer dem entschuldigten GV. Karl Rupp; unentschuldigt GV Reinold Nagel.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlußfähigkeit fest. Die Ladung der GV. mit Bekanntgabe der Tagesordnung ist erfolgt. Der Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters – „Stellungnahme zum Luftreinhaltegesetz“ wird einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen.

1. Verlesen und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolles.

Das Protokoll über die 16. Sitzung der Gemeindevertretung vom 6.10.1971 wird verlesen und ohne Einwand einstimmig genehmigt.

2. Bericht des Bürgermeisters.

Der Bürgermeister berichtet unter anderem vom Ergebnis der NR-Wahl am 10.10.;

daß am 13.10. die Stierkörung in Höchst war;

daß die Vergabe des Gemeindestiers noch in diesem Monat erfolgen wird;

von verschiedenen Bauverhandlungen;

von der am 16.10. im Anker stattgefundenen Aufrichtfeier für die Mehrzweckturnhalle und daß daran leider nicht alle Gemeindevertreter teilgenommen haben;

daß die Teerung der Mahdstraße in Arbeit ist;

daß er bei der Rheinbauleitung bezüglich Teerung des früher schon ausgekofferten Streifens bei der Seestraße vorgesprochen habe;

Zu den Teerarbeiten gibt Gebhard Gugele bekannt, daß der Peinbelag bei der Montfort- und Riedlestraße heuer nicht mehr angebracht werden kann. Es kommt dabei zum Ausdruck, daß dafür ev. der Schulplatz geteert werden könnte.

Ansonsten wird der Bericht ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

3. Ansuchen von Alois Geißler um Bewilligung einer Bauabstandsnachsicht für die Errichtung einer Garage.

über Ansuchen wird dem Alois Geißler, Fußach, Höchsterstr. 249, für die Errichtung einer Garage bei seinem Wohnhaus einstimmig eine Bauabstandsnachsicht von 2, 50 m gegenüber der Gp. 834/3 (Franz-Josef Heim, Fußach, Höchsterstr. 31) erteilt. Die Einverständniserklärung des Franz-Josef Heim, Fußach, liegt vor).

4. Ansuchen der Fa. Assmann um käufliche Überlassung von Industriegrund in der Polder.

Das Ansuchen der Firma Assmann, Traumelastik, Fußach, um käufliche Überlassung von Grund in der Polder zur Errichtung eines Industriebetriebes wird grundsätzlich positiv behandelt. Vor der endgültigen Beschlußfassung wird der Planungsausschuß im Verein mit dem Gemeindevorstand mit der Erstellung eines Detailplanes für die Polder beauftragt. Zum Ansuchen wird noch festgestellt, daß der im Ansuchen angeführte Preis von S 60, --/m² bisher üblich war, der Fa. Assmann jedoch nie verbindlich angeboten wurde.

5. Stellungnahme zum Luftreinhaltegesetz.

Zum Gesetzesentwurf des Vorarlberger Landtages über ein Luftreinhaltegesetz wird nach eingehender Debatte einstimmig kein Begehren auf Volksabstimmung gestellt.

6. Stellungnahme und Beschlußfassung zum Revisionsbericht der Landesregierung.

Der Revisionsbericht der Vorarlberger Landesregierung über die durchgeführte Überprüfung der Gemeindeverwaltung und -gebarung wird von der Gemeindevertretung mit Interesse Punkt für Punkt durchbesprochen.

Es wird festgestellt, daß einige Punkte bei der Überprüfung bereits abgeklärt wurden (z.B. Unterlagen über den Bau der Mehrzweckturnhalle) und andere inzwischen erledigt worden sind. In vielen wichtigen Punkten wird der Bericht jedoch zustimmend zur Kenntnis genommen und verlangt, daß die gesetzlichen Vorschriften sowie die Anregungen auch tatsächlich eingehalten werden.

In diesem Zusammenhang wird die Einstufung des Bürgermeisters in C III/3 einstimmig bestätigt, da bei der Festsetzung der Entlohnung vergessen wurde, dies anzuführen.

7. Allfälliges.

Unter Allfälligem wird aufgrund der vorgerückten Zeit nichts mehr vorgebracht.

Schluß der Sitzung: 0.15 Uhr.

Bürgermeister:

Schriftführer:

P r o t o k o l l

Über die am Donnerstag, den 21. Okt. 1971 mit Beginn um 20.15 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Fußach unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Kurt Nagel stattgefundenen öffentlichen 17. Sitzung der Gemeindevertretung Fußach.

Anwesend: Sämtliche Gemeinderäte und Gemeindevertreter außer dem entschuldigtem GV. Karl Rupp; unentschuldig GV Reinold Nagel.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlußfähigkeit fest. Die Ladung der GV. mit Bekanntgabe der Tagesordnung ist erfolgt. Der Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters - "Stellungnahme zum Luftreinhaltegesetz" - wird einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen.

1. Verlesen und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolles.

Das Protokoll über die 16. Sitzung der Gemeindevertretung vom 6.10.1971 wird verlesen und ohne Einwand einstimmig genehmigt.

2. Bericht des Bürgermeisters.

Der Bürgermeister berichtet unter anderem vom Ergebnis der NR-Wahl am 10.10.;

daß am 13.10. die Stierkörung in Höchst war;

daß die Vergabe des Gemeindestiers noch in diesem Monat erfolgen wird;

von verschiedenen Bauverhandlungen;

von der am 16.10. im Anker stattgefundenen Aufrichtfeier für die Mehrzweckturnhalle und daß daran leider nicht alle Gemeindevertreter teilgenommen haben;

daß die Teerung der Mahdstraße in Arbeit ist;

daß er bei der Rheinbauleitung bezüglich Teerung des früher schon ausgekofferten Streifens bei der Seestraße vorgesprochen habe;

Zu den Teerarbeiten gibt Gebhard Gugele bekannt, daß der Painbelag bei der Montfort- und Riedlestraße heuer nicht mehr angebracht werden kann. Es kommt dabei zum Ausdruck, daß dafür ev. der Schulplatz geteert werden könnte.

Ansonsten wird der Bericht ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

3. Ansuchen von Alois Geißler um Bewilligung einer Bauabstandsnachsicht für die Errichtung einer Garage.

Über Ansuchen wird dem Alois Geißler, Fußach, Höchsterstr. 249, für die Errichtung einer Garage bei seinem Wohnhaus einstimmig eine Bauabstandsnachsicht von 2,50 m gegenüber der Gp. 834/3 (Franz-Josef Heim, Fußach, Höchsterstr. 31) erteilt. Die Einverständniserklärung des Franz-Josef Heim, Fußach, liegt vor).

4. Ansuchen der Fa. Assmann um käufliche Überlassung von Industriegrund in der Polder.

Das Ansuchen der Firma Assmann, Traumelastik, Fußach, um käufliche Überlassung von Grund in der Polder zur Errichtung eines Industriebetriebes wird grundsätzlich positiv behandelt. Vor der endgültigen Beschlußfassung wird der Planungsausschuß im Verein mit dem Gemeindevorstand mit der Erstellung eines Detailplanes für die Polder beauftragt. Zum Ansuchen wird noch festgestellt, daß der im Ansuchen angeführte Preis von S 60,--/m² bisher üblich war, der Fa. Assmann jedoch nie verbindlich angeboten wurde.

5. Stellungnahme zum Luftreinhaltegesetz.

Zum Gesetzesentwurf des Vorarlberger Landtages über ein Luftreinhaltegesetz wird nach eingehender Debatte einstimmig kein Begehren auf Volksabstimmung gestellt.

6. Stellungnahme und Beschlußfassung zum Revisionsbericht der Landesregierung.

Der Revisionsbericht der Vorarlberger Landesregierung über die durchgeführte Überprüfung der Gemeindeverwaltung und -gebarung wird von der Gemeindevertretung mit Interesse Punkt für Punkt durchbesprochen.

Es wird festgestellt, daß einige Punkte bei der Überprüfung bereits abgeklärt wurden (z.B. Unterlagen über den Bau der Mehrzweckturnhalle) und andere inzwischen erledigt worden sind. In vielen wichtigen Punkten wird der Bericht jedoch zustimmend zur Kenntnis genommen und verlangt, daß die gesetzlichen Vorschriften sowie die Anregungen auch tatsächlich eingehalten werden.

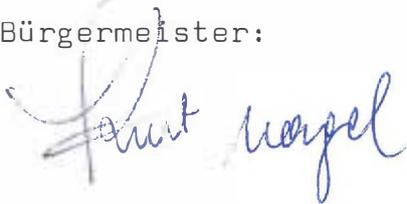
In diesem Zusammenhang wird die Einstufung des Bürgermeisters in C III/3 einstimmig bestätigt, da bei der Festsetzung der Entlohnung vergessen wurde, dies anzuführen.

7. Allfälliges.

Unter Allfälligem wird aufgrund der vorgerückten Zeit nichts mehr vorgebracht.

Schluß der Sitzung: 0.15 Uhr.

Bürgermeister:

Handwritten signature in blue ink, appearing to read "Kurt Wenzel".

Schriftführer:

Handwritten signature in blue ink, appearing to read "Zscho".